

Inhaltsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
		ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art	2
		0.1 Angaben zur Baustelle	2
		0.2 Angaben zur Ausführung	7
		0.3 Einzelangaben bei Abweichungen von den ATV	10
		0.4 Einzelangaben zu Nebenleistungen und Besonderen Leistungen	11
		0.5 Abrechnungseinheiten	12
		Technische Vorbemerkungen	13
01	Gewerk	Baureinigungsarbeiten (Bauschlußreinigung)	18
01.01	Titel	Bauschlußreinigung	18
01.02	Titel	Baufeinsteinigung auf besonderen Nachweis	23
01.03	Titel	Stundenlöhne	26
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	28

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990 LV Baureinigungsarbeiten

ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art

ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art und DIN VOB Teil C DIN 18299 (2019)

Nachfolgende Angaben erfolgen gem. DIN 18299 "Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art"

Abkürzungen:

AN = Auftragnehmer; AG = Auftraggeber

0.1.1 Lage der Baustelle, Umgebungsbedingungen, Zufahrten

Anschrift Objekt:

Feuerwache Ost

Röntgenstraße 9-11

24143 Kiel

Es gibt eine Zufahrtsmöglichkeit. Die Erschließung für Fahrzeuge um das Gebäude herum ist nicht gewährleistet. Eine Zufahrt zur Baustelle ist von der Röntgenstraße aus möglich.

Der Bieter hat sich vor Abgabe des Angebotes möglichst über die Örtlichkeit zu informieren. Darüber hinaus entscheidet er selbst, ob die Einsichtnahme in die Ausführungspläne erforderlich ist. Nachforderungen oder spätere Reklamationen wegen Unkenntnis dieser Kalkulationsvoraussetzung werden nicht berücksichtigt.

0.1.2 Besondere Belastungen aus Immissionen, besondere klimatische oder bauliche betriebliche Bedingungen

Der Betrieb der bestehenden Rettungswache Ost, sowie der Betrieb der angrenzenden Gebäude ist aus arbeitsschutzrechtlicher Sicht zu gewährleisten. Demnach sind sämtliche Maschineneinsätze und gewählten Ausführungsmethoden so zu wählen, dass es keine öffentlich-rechtlichen Beschwerden durch Dritte geben kann.

0.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen

Bei dem Neubauvorhaben handelt es sich um eine Rettungswache mit dem Büroteil der Abteilung vorbeugender Brandschutz

Baudaten:

Die Gebäudeabmessungen betragen etwa 50,0 / 20,50m. Eine Unterkellerung des Gebäudes ist nicht vorgesehen. Die Höhe des Fußbodens im EG soll auf 33,40m ü.NHN liegen.

Die Bruttogrundfläche beträgt ca. 1.972 qm.

Traufhöhe: 9,80 m

0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, Verkehrsbeschränkungen

Das Grundstück wird über einen Fuß- und Radweg hinweg von der Röntgenstraße aus erschlossen.

Das Grundstück wird zweiseitig durch Baumbestand flankiert und auf den beiden anderen Seiten durch den Bestandsbau der Rettungswache Ost.

Die Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle sind dem beigefügten Baustelleneinrichtungsplan zu entnehmen. Es wird keine vollflächige Gebäudeumfahrt als Baustraße vorhanden sein. Aufgrund der Platzverhältnisse ist von einem erhöhten Logistikaufwand auszugehen. Das Überschwenken öffentlicher Flächen mit Lasten, insbesondere des Fuß- und Radwegs sowie der Röntgenstraße, ist nicht gestattet.

0.1.5 Für den Verkehr freizuhaltende Flächen

Die öffentlichen Straßen sind für den Durchgangs- und Rettungsverkehr freizuhalten. Das Abstellen von Fahrzeugen auf dem Grundstück ist nur begrenzt auf von der Bauleitung ausgewiesenen Plätzen möglich.

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten
------	----	-----------------------

0.1 Angaben zur Baustelle

0.1.6 Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen

Materialanlieferung per LKW/Transporter kann nur über die Zufahrt der Röntgenstraße erfolgen.

0.1.7 Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie, Abwasser

Vom AN Rohbau wird ein Anschluss für Bauwasser sowie Sanitäranlagen für alle am Bau Beteiligten zur Verfügung gestellt.

Ein Anschluss Baustrom wird vom AN ELT für alle am Bau Beteiligten zur Verfügung gestellt.

Für Bauwasser, Baustrom, Sanitäranlagen erhebt der AG eine Umlage von 0.50% der Netto-Abrechnungssumme.

0.1.8 Lage und Ausmaß der dem AN überlassenen Flächen und Räume

Das benötigte Material darf nur mit Koordination der Bauleitung direkt am/ im Gebäude zwischengelagert werden.

0.1.9 Bodenverhältnisse

- nicht relevant -

0.1.10 Hydrologische Werte

Gemäß Bodengutachten gibt es auf den Baugelände Schichtenwasser, der Bemessungswasserstand wird hier auf 0,5m unterhalb der GOK angesetzt. Eine im Bodengutachten empfohlene offene Wasserhaltung ist im LV Rohbauarbeiten enthalten.

0.1.11 Besondere umweltrechtliche Vorschriften

Die Verwendung und/oder Arbeiten mit besonders gefahrenträchtigen Stoffen, die z. B. starke Geruchsentwicklungen verursachen, Lärm von mehr als 70 dB in 10 m Entfernung von der Geräuschquelle, starke Staubentwicklungen etc. erzeugen, sind nur im Ausnahmefall zulässig, wenn andere, schonendere Verfahren zu einem unzumutbaren Aufwand für den AN führen. Entsprechende Arbeitsvorgänge sind der Bauleitung so rechtzeitig zu melden, dass über das Verfahren selbst entschieden werden kann und ggf. Schutzmaßnahmen getroffen werden können.

Der Bieter versichert mit seiner Unterschrift unter diesem Angebot, dass mit seinen Lieferungen und Leistungen keine vermeidbaren Gefahren für Mensch und Umwelt verbunden sind und das Schadstoffe von den Bauteilen bzw. Baustoffen, wenn überhaupt nur unterhalb der amtlich festgelegten tolerierbaren Grenzwerte abgegeben werden.

0.1.12 Besondere Vorgaben für die Entsorgung

Die arbeitstäglige Abfallentsorgung ist Sache des AN, in dessen Bereich Abfälle / Schutt / Abwasser anfallen. Der Bieter versichert durch seine Unterschrift unter diesem Angebot, dass er Abfälle / Schutt / Abwasser ausschließlich nach den Bestimmungen der Stadt Kiel entsorgen wird. Informationen hierzu erhalten Sie unter:

Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel (ABK)

Daimlerstraße 2; 24109 Kiel

Telefon: +49/ (0)431/58 54 -0

<http://www.abfall-a.de>

Die Andienungspflicht für gefährliche Baustoffe besteht mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel (ABK) -. Nähere Auskünfte von dort zur Abfallverwertung und - beseitigung bei Bau-, Abbruch- und Sanierungsarbeiten. Bei Abbruch von Gefahrenstoffen (Schadstoffen) sind die entsprechen behördlichen Bestimmungen/Satzungen/ Verordnungen/Gesetzen/ TRGS bei den Ausführungsarbeiten sowie Anmeldefristen bei den zuständigen Behörden einzuhalten. Der unbelastete Bauschutt, der zur Wiederverwendung dem Wirtschaftskreislauf gemäß §7 Abs. 2 KrWG i. Z. m. §9 zugeführt werden muss, kann der AN wirtschaftlich in eigener Regie seiner Kalkulation einbeziehen.

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten
------	----	-----------------------

0.1 Angaben zur Baustelle

Kosten für Sortieren, Container, Abfuhr und Deponie, Containerregie sind, soweit nicht gesondert ausgeschrieben, vom AN in die Einheitspreise einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet. Die fachgerechte Entsorgung ist der eingesetzten AN-Fachbauleitung und dem AG durch Liefer- und Wiegescheine, Belege der Deponien nachzuweisen.

Die Arbeits- und Lagerstellen, sowie die von dem Baustellenbetrieb gemeinsam genutzten Erschließungswege und alle sonstigen vom AN benutzten Räume und Flächen im Außen- und Innenbereich sind stets gem. VOB/B+C zu reinigen. Staubentwicklung ist wirksam zu vermeiden, damit einhergehende Behinderungsanzeigen von Drittgewerken sind schadensersatzpflichtig. Bei Zuwiderhandlung lässt der AG Bauleitende den entsprechenden Bereich ohne weitere Vorankündigung reinigen. Die Kosten werden bei der Schlussrechnung in Rechnung gestellt.

Hinterlassenschaften, die offenbar unsachgemäß auf der Baustelle gelagert, verloren, vergessen oder weggeworfen wurden, werden ohne weitere Vorwarnungen von der Bauleitung als Schadstoffe entsorgt. Die Kosten trägt der zuständige AN, kann dieser nicht ausfindig gemacht werden, werden die Kosten auf die Gewerke verteilt. (z.B. wie Bauschuttmischmasch oder Reste von Materialien wie z.B. flüssige Spachtel/Kleber/Grundierungen, oder wie Folien, Dämmstoffe, Metallreste, Holz/Holzverbundstoffe, Putz u. Zemente etc.)

Auf VOB/C DIN 18299 Abschnitt 4.1.12 wird ausdrücklich hingewiesen.

0.1.13 Schutzgebiete oder Schutzzeiten

-----nicht relevant-----

0.1.14 Art u. Umfang d. Schutzes von Bäumen, Verkehrsflächen, Bauteilen

Vegetationsflächen und Flächen in unmittelbarer Nähe von Bäumen sind für Lagerung und / oder Bautätigkeit nicht in Anspruch zu nehmen. Vorhandene Bäume um das Gebäude bleiben stehen und sind ggf. zu schützen. Da die Zufahrt über eine bestehende öffentliche Zuwegung erfolgt, sind alle Arbeiten und An- u. Ablieferungen so durchzuführen, dass der Bestand nicht verschmutzt und /oder beschädigt wird. Sollten Beschädigungen / Verschmutzungen trotzdem auftreten, ist es Sache des AN, diese sofort auf seine Kosten zu beseitigen. Die Bauleitung ist dennoch sofort zu informieren.

0.1.15 Art und Umfang der Regelung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs

Für erforderliche temporäre Straßenabsperrrungen sind vom Unternehmer eigenständig die erforderlichen Genehmigungen einzuholen und die genutzten, nach der StVO zu sichernden, Flächen nach Abschluss der Nutzung in den Ursprungszustand zurück zu versetzen.

Die Zugangsfreiheit für Anlieferungen von zum Beispiel Baumaterial sind eigenständig vom Auftragnehmer durch zeitgerechte Beantragung und Veranlassung von zeitlich befristete Halteverbotszonen, einschließlich der erforderlichen Beschilderung, sicherzustellen und Vorab mit der Bauleitung im Rahmen des wöchentlichen Baubesprechungsprotokolls abzustimmen.

Kontakt für Anträge für "zeitlich befristete Halteverbotszonen"

Landeshauptstadt Kiel; Bürger- und Ordnungsamt

-Einwohner- und Verkehrsangelegenheiten-

Saarbrückenstraße 147; 24113 Kiel

Fax: 0431/ 901-62008

Tel.: 0431/ 901-2014

E-Mail: strassenverkehrsbehoerde@kiel.de

Diese Leistung ist, soweit nicht gesondert ausgeschrieben, in die Einheitspreise einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Mehrkosten, die daraus resultieren, gelten innerhalb der vereinbarten Vergütung als abgegolten.

0.1.16 vorhandene Anlagen, insbesondere Abwasser- u. Versorgungsleitungen

Auf dem Baugelände außerhalb des Gebäudes sind bereits zahlreiche neue Ver- und

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten
------	----	-----------------------

0.1 Angaben zur Baustelle

Entsorgungsleitungen und -schächte eingebaut. Diese Einbauten sind zu schützen und dürfen durch die Ausführung der eigenen Leistungen, durch Lieferverkehr sowie Lagerung von Material nicht in Mitleidenschaft gezogen werden. Verursacher von Beschädigungen werden haftbar gemacht. Der AN steht auch für seine Subunternehmer und Lieferanten diesbezüglich in Verantwortung. Ein Trassenplan liegt vor und kann auf Anforderung eingesehen oder als Pdf -Plan M=1:200 zur Verfügung gestellt werden.

0.1.17 Bekannte oder vermutete Hindernisse im Bereich der Baustelle

Die Baustelle liegt unmittelbar neben einer aktiven Feuerwache, welche über die Bauzeit weiter in Betrieb bleibt. Hieraus können Behinderungen entstehen, welche aus der Nutzung der Wache heraus rühren. Dies stellt keinen Hinderungsgrund dar und ist im Bauablauf zu beachten. Diese möglichen Unterbrechungen sind mit einzukalkulieren und stellen keine Grundlage für eine nachträgliche Berechnung dar. Abstimmungen mit dem Nutzer erfolgen im Rahmen der wöchentlichen Baubesprechungen über die Bauleitung.

0.1.18 Bestätigung, dass die im jeweiligen Bundesland geltenden Anforderungen zu Erkundungs- u. ggf. Räumungsmaßnahmen hinsichtl. Kampfmitteln erfüllt wurden

Das Grundstück liegt in einer Verdachtsfläche. Eine Überprüfung auf Kriegsaltslasten (Luftbildauswertung) des LKA, Abt.3, Dez.33 (Kampfmittelräumdienst) SG 331 liegt vor und kann auf Anforderung eingesehen oder als Pdf zur Verfügung gestellt werden.

0.1.19 Baustellenverordnung

Dieses Bauvorhaben unterliegt der Baustellenverordnung und für den Bauablauf hält der AG eine sicherheitstechnische Baustellenordnung vor (siehe Anlage).

Alkohol- oder sonstiger Drogenkonsum sind untersagt; "0-Promille-Baustelle".

Der AG und seine Bauleitung sind berechtigt, bei Verletzung der vorgenannten Verhaltensregel dauerhafte Baustellenverweise gegen Mitarbeiter des AN auszusprechen. Auch bei hierbei entstehendem Verzug der Ausführungsarbeiten verlangt der AG nach Wiedergutmachung des gesamten Schadens. Der AN hat den Fachbauleiter gem. § 57 (2) zu stellen. Dieser ist vor Baubeginn der Objektüberwachung des AG schriftlich zu benennen. Der auf der Baustelle eingesetzte Vertreter des Auftragnehmers darf nur mit Zustimmung der Objektüberwachung des AG ausgewechselt oder abgezogen werden. Die mit der Ausführung und Fachbauleitung der Arbeiten beauftragten Personen des AN müssen berechtigt und in der Lage sein, Anordnungen der Objektüberwachung des AG entgegenzunehmen und auszuführen.

Ungeeignete Kräfte sind auf Verlangen der Baustelle zu verweisen.

Der AN hat seine Mitarbeiter und ggfs. Subunternehmer technisch und in den Unfallverhütungsvorschriften zu unterweisen und zu kontrollieren, ob die Sicherheitsregeln -einschließlich der vorschriftsmäßigen "PSA" (persönlichen Sicherheitsausrüstung) eingehalten werden. Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften UVV, Bau-BG sind zu beachten. Die Beachtung und Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften der Bauberufsgenossenschaft liegt in der Eigenverantwortung des AN. Alle durch Unterlassung dieser Weisung bedingten Folgen gehen zu Lasten des AN! Auch bei hierbei entstehendem Verzug der Ausführungsarbeiten verlangt der AG nach Wiedergutmachung des gesamten Schadens! Etwaige Ausfallzeiten, die aus der Nichteinhaltung der UVV herrühren, sind durch Mehreinsatz/ Personalverstärkung unaufgefordert und umgehend zu kompensieren.

Die Verwendung von offenen Flammen, Schweißen etc. setzt voraus, dass

1. keine andere zumutbare Methode den gleichen geforderten Erfolg hat,
2. die Mitarbeiter des AN in die besonderen Gefahren und die Brandverhütung eingewiesen sind,
3. bei Arbeiten, die erfahrungsgemäß mit der Gefahr von Schwelbränden verbunden sind, Brandwachen ausreichend lange nach Beendigung der Arbeiten die potenziellen Brandstellen kontrollieren,
4. bei Arbeiten mit offener Flamme Feuerlöscher mit entsprechender Klassifikation und Prüfzeichen im unmittelbaren Umfeld in ausreichender Anzahl bereitgehalten werden.
5. Diese Arbeiten sind im Vorfeld anzumelden und vom Bauherrn schriftlich genehmigen zu lassen.

0.1.20 Besondere Anordnungen

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990 LV Baureinigungsarbeiten

0.1 Angaben zur Baustelle

Bautagesberichte

Es sind wöchentlich zur Baubesprechung die Bautagesberichte an die Bauleitung zu übergeben, zusätzlich sind die Bautagesberichte digital einzureichen.

Diese sind arbeitstäglich aufzustellen und müssen ausführlich verfasst sein (Bezeichnung der Baumaßnahme, Datum, Anzahl und Qualifikation der Mitarbeiter, ausgeführte Arbeiten, Witterung). Sie müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung und Abrechnung des Auftrages von Bedeutung sein können.

Koordinationsaufwand / Baubesprechungen

Es ist aufgrund des laufenden Betriebes der angrenzenden aktiven Feuerwache während der Bauzeit ein erhöhter Koordinationsaufwand der Fachbauleiter der einzelnen Unternehmen mit der Bauleitung der Architekten und Sonderfachleute erforderlich und kalkulatorisch zu berücksichtigen.

Baubesprechungen

Der Auftragnehmer verpflichtet sich bei Aufforderung durch die örtliche Bauleitung der Architekten an den wöchentlichen Baubesprechungen teilzunehmen, bzw. einen fachkompetenten und weisungsbefugten Vertreter zu entsenden.

Arbeitskräfte

Der AN hat bei Durchführung des Auftrages eine ausreichende Anzahl Führungs-, Fach und Hilfskräfte einzusetzen. Der/die Bauleiter, sowie der Polier/Meister und die Vorarbeiter müssen deutschsprachig und fachlich geeignet sein. Während der Ausführung ist immer ein deutschsprachiger Ansprechpartner vor Ort zugegen.

Subunternehmer sind grundsätzlich rechtzeitig vorab anzumelden und durch den AG genehmigen zu lassen.

Ausführungsunterlagen

Dem Leistungsverzeichnis liegen Übersichtspläne und weitere Anlagen lt. Plan und Anlagenverzeichnis bei. Die mit dieser Leistungsbeschreibung zur Verfügung gestellten Ausführungsunterlagen zeigen einen Vorabzug und können von den tatsächlichen Ausführungsplänen abweichen.

Gemäß VOB/B § 3 - Ziffer 1 - werden den einzelnen Auftragnehmern die zur Ausführung nötigen Unterlagen, Zeichnungen usw., ausschließlich in digitaler Form, unentgeltlich zur Verfügung, gestellt. Werden aus betriebsbedingten oder organisatorischen Gründen von einzelnen Auftragnehmern weitere Ausfertigungen in Papierform benötigt, so können diese gegen Erstattung der Kosten zusätzlich zur Verfügung gestellt werden.

Abnahme

Jeder Auftragnehmer ist verpflichtet, die Abnahmereife (Mängelfreiheit) seiner Leistung herzustellen und die formelle Abnahme zu beantragen.

0.1.21 Art u. Umfang v. Schadstoffbelastungen

-----keine-----

0.1.22 Art u. Umfang d. v. AG veranlassten Vorarbeiten

Es werden die Kronen der angrenzenden Bäume beschnitten sowie Wurzelschutzvorhänge vorbereitet. Es werden neue Haus- und Fernwärmeanschlüsse der Bestandswache hergestellt. Der vorhandene Unterstand der Fahrräder Feuerwehr wird verlegt.

Nachbargrundstück "Tricumed"

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten
------	----	-----------------------

0.1 Angaben zur Baustelle

Es wird die Entwässerung des Nachbargrundstücks Tricumed erneuert.
 Zudem wird der Parkplatz mit Leerrohren für Beleuchtung und E-Mobilität ausgestattet.
 Die Stellplatzanlage wird erweitert (Siehe Lageplan Plätze 10-33).
 Der vorhandene Fahrradunterstand von Tricumed wird zurückgebaut und gegen einen neuen auf der Seite der Stellplätze vor Tricumed ersetzt.

0.1.23 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle

Der AN muss davon ausgehen, dass zeitgleich mehrere eigene und fremde Kolonnen tätig sein werden.
 Die Verzahnung der Arbeiten hinsichtlich der Fein-Angaben zu Einsatzort, Liefer- und Einbauterminen der zeitgleich vor Ort tätigen Gewerke erfolgt in Abstimmung mit der Bauleitung.
 Insofern sich durch den Fortgang der Bauarbeiten und das Zusammenwirken der verschiedenen Gewerke nach Ort, Zeit und Art der Leistung Abweichungen im Zeitplan oder Ablaufgefüge ergeben, wie sie bei Umbaumaßnahmen dieser Art eintreten können, sind vom AN in die Planungen der Ausführung seiner Leistung, soweit noch zumutbar, anzupassen.

0.2.1 Vorgesehene Arbeitsabschnitte, -unterbrechungen und -beschränkungen

Start der Gesamtmaßnahme: Oktober 2024

Der Bauzeitenplan und die dort festgelegten Unterbrechnungen sind dringend zu beachten.
 Mit dem Vertragsabschluss ist vom Auftragnehmer ein Terminplan vorzulegen.
 Die Terminfeinabstimmungen erfolgen mit der Bauleitung.

Die Bauzeiten sind insgesamt durch ausreichenden Personal- und Geräteeinsatz nicht zu überschreiten.
 Zeit und termingerechte Planung, Bestellung, Personal- und Materialdisposition sind zwingend gefordert.
 Die Leistungen der verschiedenen Titel sind ineinandergreifend zeitlich abgestimmt auszuführen.
 Es ist gefordert, die Arbeiten mit voller Ganztagesleistung werktätig Montag - Freitag auszuführen. Dem Auftragnehmer steht es offen zur Einhaltung der Termine auch Samstags zu arbeiten.

Es ist gefordert, dass der AN mit mehreren Kolonnen an den unterschiedlichen Bereichen wie z.B. Fassadenabschnitten, Geschossen oder Gebäudezonen gleichzeitig arbeitet! Nach Abstimmung mit dem AG ist eine Kompensation durch Personalaufstockung möglich, insofern vom AN nachgewiesen wird, dass die erforderlichen Bauvolumen und Termine ebenso erreicht werden.

Die Verzahnung der Arbeiten hinsichtlich der Fein-Angaben zu Liefer- und Einbauterminen der zeitgleich vor Ort tätigen Gewerke erfolgt in Abstimmung mit der Bauleitung.
 Die Fachbauleitung des AN hat die Pflicht, die beauftragten Leistungen mit zeitgleich laufenden Leistungen anderer Gewerke zu koordinieren und Schnittstellen abzustimmen.
 Zur Terminabstimmung finden wöchentlich Baubesprechungen zwischen den Fachbauleitern des AN sowie der Objektüberwachung des AG statt, an denen Vertreter der eingeladenen Firmen teilnehmen müssen.
 Der turnusgemäße Termin mit Uhrzeit und Ort wird zu Beginn der Maßnahme abgestimmt und bekanntgegeben.

Verzögerungen im Bauablauf durch Vorgewerke verschieben die Fristen nur der betroffenen Bereiche um die Verzögerungstage des Einsatzbeginnes.
 Durch den AN verursachte Bauzeitverzögerungen sind durch ausreichenden Personaleinsatz wieder einzuholen.
 Es ist grundsätzlich mit mehrfachen Anfahrten zu kalkulieren.
 Die genannten Fristen und Termine sind verbindliche Ausführungstermine und Bestandteil der Vertragsbedingungen des AG, Abteilung Immobilienwirtschaft der LH Kiel, Amt 60.

Änderungen im Bauablauf werden durch die Bauleitung und die Protokolle kommuniziert.

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten
------	----	-----------------------

0.2 Angaben zur Ausführung

Die hier in der Ausschreibung genannten Termine und Fristen sind für den störungsfreien Ablauf benannt. Bei Unterbrechungen des Bauablaufes bzw. der Ausführung des Gewerkes durch unvorhergesehene Ereignisse wird der Einsatzbeginn des Gewerkes, sowie dessen Meilenstein- und Fertigstellungstermine bzw. der Wiederbeginn, jeweils um 10 Werktage verschoben.

Im Einzelfall können diese Termine nach Abstimmung mit dem Auftraggeber, der Bauleitung und dem künftigen Auftragnehmer auch unterschritten werden.

Dieser Zeitraum soll unter anderem eine angepasste neue Rüstzeit zur Organisation des Personaleinsatzes und der Materialbestellungen für einen Einsatzbeginn ermöglichen. Der unter Umständen eingetretene Terminverzug des Gewerkes soll wieder in einen koordinierten Bauablauf des Gesamtprojektes eingebunden werden und so weit als möglich wieder eingeholt werden. Die Bauleitung wird daher jeweils aktualisierte Bauzeitenpläne ausarbeiten, die entsprechend zu beachten sein werden. Diese dann neuen Folgetermine werden bei Bedarf, sobald ein erforderlicher Aufschub absehbar wird, schriftlich dokumentiert und von beiden Vertragsparteien bestätigt.

0.2.2 Besondere Erschwernisse

-----keine-----

0.2.3 Vorgaben, die sich aus dem SiGe-Plan gem. BaustellenVO ergeben

siehe SiGe Plan

0.2.4 Unfallverhütung u. z. Gesundheitsschutz

Nach Paragraph 12 Arbeitsschutzgesetz und UVV BGV A1 "Allgemeine Vorschriften" §7 müssen die Beschäftigten des AN bei der Einstellung, bei Veränderungen im Aufgabenbereich, der Einführung neuer Arbeitsmittel oder einer neuen Technologie vor Aufnahme der Tätigkeit unterwiesen werden. Die Unterweisung muss an die Gefährdungsentwicklung angepasst sein und erforderlichenfalls regelmäßig wiederholt werden. Die Protokolle über die erfolgte Unterweisung sind dem AG vorzulegen.

Der Unternehmer hat die von ihm beherrschbaren Gefahren auszuschließen, für Ordnung auf der Baustelle zu sorgen und die Sicherheit seiner Beschäftigten zu gewährleisten. Unternehmer, deren Leistungen auf der Baustelle zeitgleich und örtlich zusammentreffen, haben sich gem. der Unfallverhütungsvorschrift BGV A 1 "Allgemeine Vorschriften" § 6 Abs. 2 mit den anderen abzustimmen, um eine gegenseitige Gefährdung und nach den Bestimmungen der betreffenden Landesbauordnung auch die Gefährdung Dritter zu vermeiden.

0.2.5 Arbeiten in kontaminierten Bereichen

-----nicht vorgesehen-----

0.2.6 Baustelleneinrichtung

Einrichten und Räumen der Baustelle, Vorhalten der Baustelleneinrichtung für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen ist in die angebotenen Leistungen einzukalkulieren, sofern keine gesonderten Positionen für die Baustelleneinrichtung beschrieben sind.

Wir empfehlen, dass der Bieter sich vor Angebotsabgabe von der Lage und Beschaffenheit des Geländes und des Gebäudes vor allem im Hinblick auf die beengten Grundstücksverhältnisse und den Umfang der möglichen einzusetzenden / geplanten Baumaschinen und Geräte per Augenschein sachkundig machen sollte. Mehrkosten, die ihre Ursache in der Besonderheit der Örtlichkeit bzw. in der Lage und der Beschaffenheit der Baustelle haben oder mit der Unkenntnis dieser begründet werden, müssen mit dem Tage des Baubeginns benannt und bewertet werden, ansonsten gelten sie innerhalb der vereinbarten Vergütung als abgegolten. Hier gilt VOB -Teil A, B und C!

Das Aufstellen eigener Container o.ä. darf nur in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung erfolgen und ist vorher anzuzeigen.

0.2.7 Auf- u. Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten
------	----	-----------------------

0.2 Angaben zur Ausführung

Gerüste für eigene Arbeiten z.B. im Inneren des Gebäudes sind, soweit nicht gesondert ausgeschrieben, in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Der Umstand ist bei der Kalkulation zu berücksichtigen. Mehrkosten, die daraus resultieren, gelten innerhalb der vereinbarten Vergütung als abgegolten.

0.2.8 Mitbenutzung fremder Gerüste

nicht vorgesehen

0.2.9 Aufenthalts-, Materialcontainer

Das Nutzen eigener Pausen- und Material-Container wird empfohlen, aber nicht beauftragt und nicht vergütet. Größen und Aufstellflächen hierzu sind mit der Bauleitung abzustimmen und von dieser im Vorfeld genehmigen zu lassen. Auf die beengten Platzverhältnisse der Baustelle wird hingewiesen. Der AN Rohbau stellt einen zentralen Sanitärcontainerblock, die Reinigung wird durch den AN Rohbau organisiert, die entsprechende Kostenumlage ist unter Pkt. 0.1.7 berücksichtigt

0.2.10 Verwendung o. Mitverwendung v. wiederaufbereiteten (Recycling-)Stoffen

-----nicht vorgesehen-----

0.2.11 Anforderung an wiederaufbereitete (Recycling-)Stoffe

-----nicht vorgesehen-----

0.2.12 Besondere Anforderungen an Art, Güte und Umweltverträglichkeit der Stoffe u. Bauteile,

Sämtliche einzubauenden Materialien müssen dem Standard "gesundheitlich unbedenklich" entsprechen. Starke Gerüche von bedenklichen Chemikalien und Lösungsmitteln bei Bodenbelagsarbeiten DIN 18365, oder bei Bautischlerarbeiten DIN 18355, die nach längeren Zeiträumen weiterhin wahrnehmbar sind, werden als Mangel am Bauwerk nach VOB/B- Vertrag bemängelt.

Es ist bei allen zum Einsatz kommenden Produkten auf ihre Nutzung und Einsatz bei den TRGS oder sonstigen zu Schäden führenden Stoffen (z. B. geringe Abluftzeit) zu achten, da die Räume als Baustelle betrieben werden. Der Bieter versichert mit seiner Unterschrift unter diesem Angebot, dass mit seinen Lieferungen und Leistungen keine vermeidbaren Gefahren für Mensch und Umwelt verbunden sind und das Schadstoffe von den Bauteilen bzw. Baustoffen, wenn überhaupt nur unterhalb der amtlich festgelegten tolerierbaren Grenzwerte abgegeben werden.

Sämtliche einzubauenden Materialien müssen dem Standard gesundheitlich unbedenklich entsprechen. Eingesetzte Produkte müssen emissionsarm (in Anlehnung an den EMI-Code EC-1 der GEV) und nach Ende der Abluftzeit frei von gesundheitsschädlichen Raumluftbelastungen sein.

Von Auftragnehmern, die entgegen den Festsetzungen des Bauvertrages und gültigen gesetzlichen Bestimmung zum Zweck des Umwelt- und Gesundheitsschutzes sowie der Arbeitssicherheit zuwiderhandeln, wird Schadensersatz verlangt.

0.2.13 Art und Umfang der Eignungs- und Gütenachweise

Stoffe, Bauteile, Bauelemente etc. müssen ungebraucht und bauaufsichtlich zugelassen sein.

Der AN hat dem AG den Nachweis der bauaufsichtlichen Zulassung der einzelnen

Bauteile/-stoffe/-verfahren auf Anforderung der Bauleitung vorzulegen.

Bei der Verwendung alternativer Erzeugnisse, abweichend von der in dieser Ausschreibung genannten Fabrikaten, Typen, Bauarten und Stoffen, sind vom Unternehmer die entsprechenden Prüfzeugnisse bzw. Zulassungen auf Verlangen vorzulegen.

Alle Bauteile, die Fertigoberflächen bilden, sind in Abstimmung mit der Bauleitung des AN+AG zu bemustern.

0.2.14 Unter welchen Bedingungen auf der Baustelle gewonnene Stoffe verwendet werden dürfen

-----nicht vorgesehen-----

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten
------	----	-----------------------

0.2 Angaben zur Ausführung

0.2.15 Art, Zusammensetzung und Menge der aus dem Bereich des AG zu entsorgenden Böden, Stoffe und Bauteile; Art der Verwertung oder bei Abfall die Entsorgungsanlage; Anforderungen an die Nachweise über Transporte, Entsorgung und die vom AG zu tragenden Entsorgungskosten

Die Zusammensetzung der zu entsorgenden Böden kann dem Baugrundgutachten entnommen werden. Die Materialien gehen in das Eigentum des AN über und können nach eigenem Ermessen fachgerecht weiter verwendet, oder entsorgt werden. Die Entsorgung erfolgt gem. Abrechnungsmodalität des Leistungsverzeichnisses.

0.2.16 Art, Anzahl, Menge oder Masse der Stoffe und Bauteile, die vom AG beigestellt werden

-----nicht vorgesehen-----

0.2.17 In welchem Umfang der AG Abladen, Lagern und Transport von Stoffen und Bauteilen übernimmt oder dafür dem AN Geräte oder Arbeitskräfte zur Verfügung stellt.

-----nicht vorgesehen-----

0.2.18 Leistungen für andere Unternehmer

Leistungen für andere am Bauvorhaben beteiligte Unternehmer sind -bis auf die Baustelleneinrichtung und Gerüststellung- nicht vorgesehen.

Es werden **keine** Krananlagen zur Verfügung gestellt.

0.2.19 Mitwirken beim Einstellen von Anlagenteilen und bei der Inbetriebnahme von Anlagen im Zusammenwirken mit anderen Beteiligten, z.B. mit dem AN f. d. Gebäudeautomation

Das Zusammenwirken bei den Inbetriebnahmen erfolgt in Koordination der TGA Bauleitung des AG. Alle fachlich Beteiligten sind rechtzeitig zu informieren.

0.2.20 Benutzung von Teilen der Leistung vor der Abnahme

Grundsätzlich ist die Nutzung vor Abnahme nicht geplant. Jedoch kann es notwendig sein, dass Bauteile der Einrichtung bereits vor Abnahme montiert werden müssen. Diese Arbeiten werden rechtzeitig über die Bauleitung abgestimmt.

0.2.21 Übertragung der Wartung während der Dauer der Verjährungsfrist für die Mängelansprüche f. maschinelle und elektrotechnische sowie elektronische Anlagen oder Teile davon, bei denen die Wartung Einfluss auf die Sicherheit die Funktionsfähigkeit hat (vergl. § 13 Absatz 4 Nr. 2 VOB/B), durch einen besonderen Wartungsvertrag

Für Komponenten, welche der Wartung während der Verjährungsfrist unterliegen, sind grundsätzlich Wartungsverträge einzureichen. Siehe Leistungsverzeichnis der entsprechenden Gewerke. Diese sind so aufzustellen, dass die Wartung bis zur Abnahme und die Wartung ab Abnahme bis Ende der Gewährleistung zu beauftragen sind.

0.2.22 Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen

Die Abrechnung erfolgt grundsätzlich nach den Maßgaben der VOB/B. Es sind mit jeder Rechnung Zeichnungen mit, für Dritte nachvollziehbaren, Maßen vorzulegen. Nicht prüffähige Rechnungen können nicht bearbeitet werden.

Eine Abstimmung, ob Erleichterungen möglich sind, muss mit der Bauleitung erfolgen. Grundsätzlich, gilt jedoch immer der Grundsatz der Nachvollziehbarkeit als Maßstab.

0.3.1 Andere als in den ATV DIN 18299 bis ATV DIN 18459 vorgesehenen Regelungen

Zu beachten sind sämtliche "Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen" (ATV) mit ihren einschlägigen Bestimmungen die zur Erbringung der angebotenen Bauleistung erforderlich sind.

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten
------	----	-----------------------

0.3 Einzelangaben bei Abweichungen von den ATV

Es gelten alle einschlägigen zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültigen Normen, Vorschriften und ergänzenden Bestimmungen und Richtlinien, die anerkannten Regeln der Technik, sowie die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften, die für die vorgesehenen Konstruktionen, deren Materialien u. ihrer Verarbeitung und Montage anwendbar sind.

Alle nicht in den Normen angegebenen Arbeiten des Gewerkes sind nach den anerkannten Regeln der Technik auszuführen.

Auszugsweise wird hingewiesen auf:

- EU-Bauproduktenverordnung und Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen
- die Landesbauordnung von Schleswig-Holstein einschließlich ihrer eventuellen ergänzenden Vorschriften.
- DIN 14092 "Feuerwehrrhäuser"
- die Anforderungen der Baugenehmigung,
- die Anforderungen für die Zustimmung im Einzelfall für Sonderkonstruktionen,
- die Arbeitsstättenverordnung und -richtlinien,
- die Sicherheitsvorschriften der BG,
- die UVV -Unfallverhütungsvorschriften,
- die AEB -Abfallentsorgungsbestimmungen Vorschriften der zuständigen Ver- und Entsorgungsträger,
- die Vorschriften des VDE und VDS,
- die Herstellervorschriften der verwendeten Produkte.
- Soweit in den Leistungsbeschreibungen auf technische Spezifikationen, z.B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen etc. Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.
- **0.3.2 Abweichende Regelungen von der ATV DIN 18299 können insbesondere in Betracht kommen bei**
- -----keine-----

0.4.1 Nebenleistungen

Nebenleistungen gem. VOB/B §3(5) in digitaler Ausführung

Sofern in den Leistungspositionen die fachgerechten Vorgänge "Herstellen", "Liefern" oder "Einbauen" nicht gesondert beschrieben sind, gelten diese Vorgänge unter Zugrundelegung der allgemein anerkannten Regeln der Technik, der gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen und Ausführungsbestimmungen nach den DIN-Normen der ATV-VOB, Teil C, als beschrieben.

Alle in dieser Baubeschreibung enthaltenen Hinweise sind bei der Preiskalkulation zu berücksichtigen und resultierende Mehraufwendungen in die Einheitspreise einzurechnen. Ebenfalls sind die in den Losen / Titeln zugeordneten Vorbemerkungen / Hinweise / ZTV zu berücksichtigen. Mehrkosten wegen zusätzlicher Aufwendungen, die mit den erwähnten Umständen begründet werden, bleiben unberücksichtigt.

Der AN verpflichtet sich, für einen ausreichenden Oberflächenschutz während der Bauzeit zu sorgen und diesen zur Abnahme nach Bestimmung mit dem Auftraggeber zu beseitigen. Die Bauteile sind sauber zu übergeben.

0.4.2 Besondere Leistungen

-----keine-----

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990 LV Baureinigungsarbeiten

0.5 Abrechnungseinheiten

0.5.1 Hinweise zu Rechnungen und E-Rechnungen

Rechnungen und Zahlungserinnerungen sind für die Bearbeitung immer eindeutig zu adressieren, da sonst Zahlungsverzögerungen eintreten können.

Rechnungsanschrift:

Landeshauptstadt Kiel
AB 60.6 LHK-Kommunalbau
Andreas-Gayk-Str.31A
24103 Kiel

Rechnungsbezeichnung:

Rechnungsnummer, Projekt, Auftragsnummer, Auftrag, Ansprechpartner

Hinweise für die Übertragung von E-Rechnungen:

Leitweg-ID 01002-000006000-77

[Landeshauptstadt Kiel: die E-Rechnung](#)

www.kiel.de/de/wirtschaft_arbeit/staedtische_beschaffungen/e_rechnung.php%20/l/%20leitweg

www.kiel.de/de/wirtschaft_arbeit/staedtische_beschaffungen/e_rechnung.php#leitweg

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten
Technische Vorbemerkungen		
1.0	Allgemeine Hinweise	
1.1	Bauschlußreinigung (Pauschalangebot)	
<p>Es wird eine Grob- und Baufeinreinigung entsprechend der nachstehenden Leistungsbeschreibung gefordert. Die Grobreinigung erfolgt vor Ausführung der Baufeinreinigung und wird nach Abschluss der Baumaßnahme durchgeführt.</p> <p>Die zur Reinigung eingesetzten Maschinen, Geräte und Gegenstände müssen dem aktuellen Stand der Technik entsprechen, auch in Bezug auf Umweltverträglichkeit und Entsorgungsmöglichkeiten.</p> <p>Für die eingesetzten Produkte sind auf Verlangen die jeweiligen Sicherheitsdatenblätter für gefährliche Stoffe und Zubereitungen gemäß EG-Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates (REACH) vom 18.12.2006 vorzulegen.</p> <p>Der Auftragnehmer verpflichtet sich, ausschließlich Mitarbeiter einzusetzen, die für die ausgeschriebenen Leistungen die erforderliche Erfahrung und das Wissen haben, sowie persönlich geeignet sind.</p> <p>Bei der Reinigung von Flächen sind die Merkblätter der RAL-Gütegemeinschaft Gebäudereinigung e.V. zu beachten.</p> <p>Das Angebot umfasst:</p> <p>Baufeinreinigung aller Gebäudeteile mit Fluren und Räumen mit allen Teilen wie:</p> <p>Fußböden, Wände, Decken, Dachschrägen, festen Einbauten, Türen, Fenster, Sanitär- und sonstige Objekte. In den Positionen werden Kleinteile wie Konsolen, Schalter, Haken usw. nicht gesondert aufgeführt und sind somit entsprechend im Angebotspreis mit einzukalkulieren.</p> <p>Bei Reinigung der Technikräume ist der erhöhte Reinigungsaufwand wegen starker Belegung der lufttechnischen Leitungen, Schränke und der geringe Abstand zwischen den Medien entsprechend mit einzukalkulieren.</p> <p>Die Kalkulation des Pauschalpreises umfasst die vollständige Reinigung, einschließlich aller Kleinteile.</p> <p>Das Pauschalangebot für die Bauschlußreinigung wird zum Festpreis abgerechnet. Gemäß Leistungsverzeichnis (LV) entspricht 1 St (Stück) = 1 Pauschal Festpreis über alle Etagen (Netto-Grundfläche).</p>		
1.2	Definition der Verschmutzungsarten:	
Häufig anzutreffende Verschmutzungsarten sind:		
a) lose aufliegender Schmutz wie:		
<ul style="list-style-type: none">- Kronkorken- Sand und Steinchen- Kabel- und Rohreste- Tapetenreste und -stücke- Bohr- und schleifstaub- sonstige Baureste und -materialien		
b) Schutzfolien und Aufkleber an:		
<ul style="list-style-type: none">- WC-Becken, Urinalen- Waschbecken und Waschtische		

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten
Technische Vorbemerkungen		
<ul style="list-style-type: none"> - Türblätter und Drückergarnituren - Aussenfensterbänken - Spiegel - Glasflächen usw. <p>c) haftende Verschmutzungen wie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zementschleier oder Spritzer von: - Mörtel und Gips - Farben und Lacke - Tapetenkleister - Kleber - Abdichtungsmassen aus Silikon oder Acryl - usw. 		
2.0 Ausführungsbeschreibung für die Baufinreinigung / Übergabereinigung		
<p>2.1 Die Reinigung soll entsprechend der Ausführungsbeschreibung durchgeführt werden. Verunreinigungen aller Art sind zu entfernen. Die Gegenstände und Oberflächen müssen frei von Verunreinigungen, Griffspuren, Staub und Schlieren sein.</p>		
2.2 Reinigungsmittel		
<p>Alle benötigten Reinigungsmittel und -geräte sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren. Die Reinigungsmittel sind eigenverantwortlich auf die jeweiligen Oberflächen einzustellen. Beschädigungen an Flächen durch falsche Reinigungsmittel gehen zu Lasten des Auftragnehmers.</p>		
2.3 Fußböden		
<p>Betonbodenfläche mit staubbindendem Anstrich: gründlich mehrfach durch Abfegen und Absaugen reinigen, anschließend die Beläge feucht aufwischen und trocknen, eventuell auch durch mehrfaches Wischen reinigen.</p> <p>Oberflächenvergütung: 1K- Epoxydharz-Beschichtungen:, Farb-und Lackspritzer und sonstige Verunreinigungen fachgerecht entfernen, anschließend die Beläge feucht aufwischen und trocknen, eventuell auch durch mehrfaches Wischen reinigen.</p> <p>Fliesenbelag, Werksteinbeläge, Bäder, Flure, Treppen und Podeste: einschließlich der Sockel. Mehrfach durch abfegen gründlich reinigen, Farb- und Lack- spritzer sowie sonstige Verunreinigungen fach gerecht entfernen, anschließend die Beläge feucht aufwischen und trocknen, eventuell durch mehrfaches wischen.</p> <p>Kautschuk: einschließlich aller Sockelleisten mehrfach gründlich durch Absaugen reinigen, sonstige Verunreinigungen in mehreren Arbeitsgängen fachgerecht beseitigen, anschließend die Beläge feucht aufwischen und trocknen, eventuell durch mehrfaches wischen.</p>		
2.4 Wände		
<p>Anstriche der Nassabriebklasse 2 und 3: Flächen sind vollflächig von Verunreinigungen nach Punkt 1.2 a) fachgerecht zu säubern und zu entstauben.</p>		

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten
Technische Vorbemerkungen		
<p>Fliesen-Wandbeläge: Flächen gründlich entstauben, Farbspritzer und sonstige Verunreinigungen nach Punkt 1.2 fachgerecht entfernen, feucht abwischen und streifenfrei abledern.</p> <p>2.5 Decken Gipskartondecken mit Anstrich, Einlegemontage -Akkustikdecken aus Mineralfaser: Flächen gründlich entstauben</p> <p>Decken aus Holzwolle Leichtbauplatten, Glatte Betondecken: Flächen gründlich entstauben</p> <p>Anstriche der Nassabriebklasse 2 und 3 mit glatter oder rauer Oberfläche: Flächen gründlich entstauben</p> <p>2.6 Einbauen aus HPL beschichteten Holzwerkstoffplatten und Edelstahl Einbauschränke / Regale: werden vom Bauherrn nach der erfolgten Feinreinigung eingebaut. Einbaumöbel sind nicht Bestandteil dieser Ausschreibung.</p> <p>2.7 Türen kunststoffbeschichtete Holz türen mit Stahlumfassungs -zargen, teilweise mit Lichtausschnitt: Allseitig von Verunreinigungen nach Punkt 1.2 reinigen, entstauben, feucht abwischen und streifenfrei abledern, einschließlich aller Beschläge aus Edelstahl und Einbauteile.</p> <p>Innere Holz - Glas - Trennwände aus Holzprofilen: Allseitig von Verunreinigungen nach Punkt 1.2 reinigen, Profile gründlich entstauben, feucht abwischen und streifenfrei abledern, einschl. aller Beschläge aus Edelstahl und Glasfüllungen streifenfrei reinigen und trocknen.</p> <p>2.8 Fenster und Außentüren Alu - Fensterelemente,Alu - Türelemente: Allseitig reinigen, Profile entstauben, Farbspritzer und sonstige Verunreinigungen gemäß Punkt 1.2 fachgerecht entfernen, feucht abwischen und streifenfrei abledern, einschl. aller Beschläge aus Edelstahl. Glasflächen sind streifenfrei zu reinigen und abzuletern. Innen - und Aussenreinigung. Die Dreh - Kipp - Fenster in den Zimmern sind zu öffnen und können von innen gereinigt werden. Festverglasungen von außen reinigen.</p> <p>Äußere Metallglaselemente aus Metallprofile, mit Einbrennlackierung (Pulverbeschichtung),und lackierte Stahltüren: Allseitig reinigen, Profile entstauben, Farbspritzer und sonstige Verunreinigungen gemäß Punkt 1.2 fachgerecht entfernen, feucht abwischen und streifenfrei abledern, einschl. aller und lackierte Stahltüren: Beschläge aus Edelstahl. Glasflächen sind streifenfrei zu reinigen und abzuletern.</p> <p>Fensterbänke, innen: aus furnierten Schichtsoffplatten, beschichtet mit pulverbeschichteten Blechen, entstauben, von möglichen Verunreinigungen gemäß Punkt 1.2 reinigen, feucht abwischen und streifenfrei abledern.</p> <p>Fensterbänke, außen: Leichtmetall, pulverbeschichtet, entstauben,feucht abwischen und streifenfrei abledern.</p>		

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten
Technische Vorbemerkungen		
<p>2.9 Sanitär- und sonstige Objekte: WC, Waschtisch usw.: Einschließlich Armaturen, Spiegel, Konsolen usw. gründlich reinigen, Farbspritzer u. andere Verunreinigungen gemäß Punkt 1.2 beseitigen, Flächen abseifen, feucht abwischen und streifenfrei abledern.</p> <p>Duschen: Einschl. Armaturen, Konsolen, Duschabtrennung usw.reinigen, das Schutzpapier entfernen, Flächen abseifen, feucht abwischen und streifenfrei abledern.</p> <p>Heizkörper: Mit allen Ventilen, Rohranbindungen und Konsolen allseitig reinigen, entstauben, Farbspritzer und sonstige Verunreinigungen gemäß Punkt 1.2 beseitigen, feucht abwischen und abledern.</p> <p>Auf- und Einbauleuchten, Strahler, Lampen, Lautsprecher usw: In allen Größen und Abmessungen von außen entstauben, feucht abwischen und streifenfrei trockenledern.</p> <p>Schalter und Steckdosen: Feucht abwischen und trockenledern vertiefte Steckdosenbuchsen aussaugen.</p> <p>Lüftungsgitter / Rauchmelder: Feucht abwischen und trockenledern.</p> <p>Bodeneinläufe /Bodengitterrost Edelstahlroste und Geruchsverschlüsse herausnehmen, feucht abwischen und trockenledern. Ablaufkästen reinigen, feucht abwischen und trocknen. Geruchsverschluss und Roste wieder einsetzen.</p> <p>2.10 Sonstiges:</p> <p>Treppengeländer aus verzinktem Stahl mit Kunstharzlack sowie Wandhandlauf: Gründlich entstauben, Verunreinigungen gemäß Punkt 1.2 entfernen, abwischen und trocknen.</p> <p>Kantenschutzwinkel aus Edelstahl: Entstauben, Verunreinigungen entfernen, feucht abwischen und trocknen.</p> <p>Gardinenschienen: Entstauben, Verunreinigungen entfernen, feucht abwischen und trocknen.</p> <p>Sauberlaufzone mit textile Reinstreifer und Kunststoffabstreifer sowie Edelstahlrahmen: Entstauben, bzw. gründlich absaugen, Verunreinigungen fachgerecht entfernen</p> <p>Maschinenanlagen, z.B. in Technikräumen: Mit allen Ventilen, Rohrleitungen und sonstigen Zubehöerteilen entstauben und feucht reinigen.</p> <p>Rohrleitungen: Einschließlich aller Halterungen entstauben und feucht abwischen.</p> <p>Lüftungskanäle: Entstauben und feucht abwischen.</p>		

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten
Technische Vorbemerkungen		
<p>Aufzugskabine: Fussboden, Decke, Seitenwände und Türen entstauben, Verunreinigungen entfernen, feucht abwischen und trocknen.</p> <p>2.11 Hinweis</p> <p>Die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Mengen (m²), z.B. bei Fenstern, Metallglastrennwänden etc. beziehen sich auf die einseitigen Ansichtsflächen des jeweiligen Bauteils. Die Reinigung der Flächen erfolgt jedoch beidseitig, wenn nichts anderes in den Positionen beschrieben.</p> <p>Für die Reinigung der feststehenden Fenster und Außen-Fensterbänke steht bauseits kein Gerüst zur Verfügung. Der Auftragnehmer hat für die Reinigungsarbeiten in Eigenverantwortung selbst eine Hebebühne / Arbeitsbühne zu beschaffen und entsprechend in den Pauschalpreisen mit zu berücksichtigen. Arbeitshöhe bis ca. 8,50 m ab OK Gelände.</p> <p>3.0 Bemerkungen</p> <p>3.1 Es ist damit zu rechnen, dass die Arbeiten entsprechend dem Verlauf der Übergabe des Gebäudes in mehreren Abschnitten und Arbeitsphasen erfolgen kann. Entsprechende Arbeitsunterbrechungen sind vom Auftragnehmer entsprechend seiner Erfahrungswerte in den Pauschalpreis einzukalkulieren.</p> <p>3.2 Reinigungsarbeiten, die infolge kleinerer baulicher Nachinstallationen während der Endphase der Bauabwicklung erforderlich werden, gehören als Nebenleistung zur Grundreinigung.</p> <p>3.3 Nach Fertigstellung von Teilbereichen hat der Auftragnehmer sofort eine Abnahme bei der Bauleitung zu beantragen. Die Räume sind gereinigt zu übergeben.</p> <p>3.4 Arbeiten durch Nachunternehmer sind auf der Baustelle nur durch vorherige Genehmigung der Bauleitung zulässig.</p> <p>3.5 Das Reinigungspersonal ist mit einer einheitlichen, dem Einsatzzweck angepassten Firmenkleidung vom Auftragnehmer auszustatten. Eine Verständigung in der deutschen Sprache muss gewährleistet sein.</p> <p>- Ende der Technischen Vorbemerkungen</p>		

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten		
01	Gewerk	Baureinigungsarbeiten (Bauschlußreinigung)		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Gewerk Baureinigungsarbeiten (Bauschlußreinigung)			
01.01	Titel Bauschlußreinigung			
01.01.0010	<p>Grobreinigung Neubau, Netto-Grundfläche ca. 1.600 m²</p> <p>Die Leistung der Grobreinigung des Neubaus beinhaltet die besenreine Übergabe der Baustelle von Verpackungsmaterial, Materialreste und andere grobe Verunreinigungen gemäß Punkt 1.2 a) der Technischen Vorbemerkungen. Anfallender grober Abfall, wie Verpackungsmaterial, Baustoffreste, etc. ist aus dem Gebäude zu schaffen und in entsprechende vom Auftragnehmer der Bauhauptgewerblichen Leistungen bereitgestellte Schuttcontainer sortenrein getrennt zu entsorgen.</p> <p>Die Grobreinigung ist innerhalb des Gebäudes auf einer Grundfläche von ca. 1.600,00 m² entsprechend dem Bauablauf Abschnittsweise auszuführen.</p> <p>Anfallender Staub ist fachgerecht in staubdichte Abfallsäcke oder -behälter zu sammeln, aus dem Gebäude zu schaffen und fachgerecht zu entsorgen. Anfallende Entsorgungskosten, ausschließlich für den anfallenden Baustaub, ist im Einheitspreis mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>Die fachgerechte Entsorgung und Containerleerung für die vorgenannten groben Abfallstoffe erfolgt über den Auftragnehmer der Bauhauptgewerblichen Leistungen und ist nicht Gegenstand dieser Position.</p> <p>Laufwege und Entfernungen bis ca. 80 m sind im Einheitspreis entsprechend mit einzukalkulieren. Das Gebäude ist 3 Geschosse hoch.</p> <p>Die Durchführung der Leistungen erfolgt Abschnittsweise nach Angabe der örtlichen Bauleitung und dem Bauablauf entsprechend.</p> <p>Die Position ist als Pauschale für die beschriebene Leistung anzubieten</p>			
		1 St	EP.....	GP
01.01.0020	<p>Zwischenreinigung Neubau, Netto-Grundfläche ca. 1.600 m²</p> <p>Durchführung einer weiteren Grobreinigung wie in Position 01.01.0010 in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch:</p> <p>in erneuter Ausführung der besenreinen Übergabe der Bodenflächen zur Durchführung weiterer Bauarbeiten.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten		
01	Gewerk	Baureinigungsarbeiten (Bauschlußreinigung)		
01.01	Titel	Bauschlußreinigung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Der anfallende Staub ist fachgerecht in staubdichte Abfallsäcke oder -behälter zu sammeln, aus dem Gebäude zu schaffen und fachgerecht zu entsorgen. Anfallende Entsorgungskosten, ausschließlich für den anfallenden Baustaub, ist im Einheitspreis mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>Anderer Abfall ist wie in Position vor beschrieben zu entsorgen.</p> <p>Die Durchführung dieser Leistung erfolgt grundsätzlich erst nach besonderer Beauftragung durch den Auftraggeber.</p> <p>Die Position ist als Pauschale für die beschriebene Leistung anzubieten</p>			
		1 St	EP.....	GP
01.01.0030	<p>Baufeereinigung Neubau, Netto-Grundfläche 1.600 m²</p> <p>Durchführung der Baufeereinigung / Übergabereinigung wie in den Technischen Vorbemerkungen unter Punkt 2 beschrieben als Komplettleistung durchführen.</p> <p>Mögliche Verschmutzungen gemäß Definition aus Punkt 1.2 b) und c).</p> <p>Netto-Grundfläche: ca. 1.600,00 m²</p> <p>lichte Raumhöhe EG: ca. 2,50 m</p> <p>lichte Raumhöhe in der Wagenhalle: ca. 5,40 m</p> <p>lichte Raumhöhe ZG: ca. 2,60 m</p> <p>lichte Raumhöhe OG: von ca. 2,50 m - 3,45 m</p> <p>Gerüste/Hubsteiger sind einzukalkulieren.</p> <p>Ausstattungen und Materialien in ca. Grobmengen:</p> <p>Fußböden: 582 m²</p> <p>Kautschuk - Bodenbelag als Platten/Fliesen ca. 1.004 x 502 mm 108 m² Acrylharzbodenbeschichtung aus Kustharz auf Basis Methylmethacrylat (MMA) bzw. Methacrylsäuremethylester in</p> <p>Technikräumen 345 m² Fliesenbelag R10 unglasiert</p>			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten		
01	Gewerk	Baureinigungsarbeiten (Bauschlußreinigung)		
01.01	Titel	Bauschlußreinigung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	10 m ²			
	Fliesenbelag R11 unglasiert			
	80 m ²			
	Feinsteinzeugbeläge Oberfläche: unglasiert, Rutschfestigkeit: R11, Verdrängungsraum: V 4			
	65 m ²			
	Feinsteinzeugbeläge Oberfläche: unglasiert, Rutschfestigkeit: R11			
	420 m ²			
	Feinsteinzeugbeläge Oberfläche: unglasiert, Rutschfestigkeit: R12			
	21 m ²			
	Stahlankerplatten Rutschhemmklasse R11, Kleinflächenplatten aus Edelstahl V2A			
	65 Stück Treppenfliesen (Tritt-und Setzstufe) R10 unglasiert			
	Fußleisten zu allen Bodenbelägen			
	Wände:			
	100 m ²			
	Wandbeläge aus Fliesen			
	2.450 m ² Wandflächen mit Putz oder Gipskarton/Malervlies und			
	Dispersionsanstrich der NaKI 2			
	1.000 m ² Wandflächen mit Putz oder Gipskarton/Malervlies und			
	Dispersionsanstrich der NaKI 3			
	Decken:			
	350 m ²			
	Einlege - Montage - Decken aus Mineralfaserplatten			
	420 m ²			
	Gipskartonfriese b = 10 cm - 100 cm mit Anstrich NaKI 3			
	50 m ²			
	GK-Decken mit Anstrich NaKI 3			
	120 m ²			
	GK-Lochdecken mit Anstrich NaKI 3			
	1.100 m ² Deckenanstrich auf gespachtelten Betondecken mit Anstrich NaKI 3			
	Türen:			
	40 Stück			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten		
01	Gewerk	Baureinigungsarbeiten (Bauschlußreinigung)		
01.01	Titel	Bauschlußreinigung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Türblatt Holzwerkstoff mit HPL - Beschichtung und Stahlumfassungszargen, Einzelgröße 2,0 bis 3,0 m ²			
	20 Stück			
	Türblatt Stahlblech, lackiert und Stahlumfassungszargen, Einzelgröße 2,0 bis 3,0 m ²			
	7 Stück			
	Türblatt Aluminium, pulverbeschichtet und Aluminiumblockzargen, Einzelgröße 2,0 bis 3,0 m ²			
	8 Stück Isopaneelen in Sandwichbauweise und Verglasung aus Acrylglas und Rahmen aus Polyester			
	Einzelgröße 4,01/4,50 m, mit Winkelzarge aus feuerverzinktem Stahlblech			
	Innere Metall-Glaselemente 13 m ²			
	Metallglaselemente Fenster und Türen, innen Einzelgröße bis ca. 2,60 m ²			
	Äußere Metall-Glaselemente Fenster: 160 m ²			
	Metallrahmen-Fenster- und Türelemente mit Dreh-/Kipp-Flügel und feststehenden Elementen 4 m ² Metallrahmen-Fenster waagerecht in der Dachdecke			
	72 m			
	Fensterbänke aus Holzwerkstoff, beklebt mit pulverbeschichteten Blechen 80 m			
	Leichtmetall-Außenfensterbänke 55 m ²			
	Raffstoreanlagen 50 m ²			
	Lamellen als vorgesetzte Konstruktion mit horizontal angeordneten Lamellen			
	Einbaumöbel			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten		
01	Gewerk	Baureinigungsarbeiten (Bauschlußreinigung)		
01.01	Titel	Bauschlußreinigung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	1 St			
	Küchenzeile 2,13 x 4,50 m			
	1 St			
	Küchenzeile 2,125 x 5,60 m			
	mobile Trennwand			
	aus Holzbaustoffen, Oberfläche beidseitig HPL			
	1 St			
	6,27 x 2,83 m, bestehend aus 5 Einzelstücken			
	Sanitär/Sonstige			
	Objekte:			
	11 St WC			
	4 St			
	Urinale			
	10 St			
	Waschtische			
	5 St			
	bodengleiche Dusche			
	5 St			
	Bodeneinläufe			
	10 St			
	WC-Trennwände			
	60 St			
	Heizkörper			
	Treppengeländer, Höhe 1,10 m:			
	33 m Obergurt und Untergurt:			
	Flachstahl auf die Flachstahlstützen der Pfosten			
	Geländerfüllung mit vertikalen Füllstäben aus Flachstahl ,			
	zwischen Ober- und Untergurt verschweißt			
	Pfosten (Stützen):			
	Pfosten von Oberkante Geländer bis zur Stufe			
	Handlauf			
	aus Edelstahl - Rundrohr , Ø 40 mm			
	Sonstige Einbauten:			
	100 m²			
	Technikzentralen, Elektroräume			
	und Schächte (mit erhöhtem			
	Aufwand)			
	Kleinteile:			
	Schalter, Steckdosen, Lüftungs-			
	gitter, Sicherheitsbeleuchtungen,			
	Schaltkästen, Monitore, Heizkör-			
	perohrleitungen, Seifenspende,			
	Desinfektionsmittelspende,			
	Hinweisschilder,			
	Türbeschilderungen,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten		
01	Gewerk	Baureinigungsarbeiten (Bauschlußreinigung)		
01.01	Titel	Bauschlußreinigung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Feuerlöscher Beschlüge bei Fenstern und Türen, Sicherheitstechnik etc.			Übertrag:
	In den Pauschalpreis sind mit einzurechnen: das Reinigen der Fenster hat grundsätzlich allseitig von außen und innen zu erfolgen, erforderliche Arbeitsbühnen und Hubsteiger und Leitern sind im Angebotspreis mit einzukalkulieren.			
	Die Position ist als Pauschale für die beschriebene Leistung anzubieten			
		1 St	EP.....	GP
Summe Titel 01.01		Bauschlußreinigung , Netto:		
01.02	Titel	Baufeinsteinreinigung auf besonderen Nachweis		
	Besonderer Hinweis zur Durchführung der nachfolgenden Leistungen			
	Dieser Teil der Leistungsbeschreibung kommt nur zur Ausführung, wenn vom Auftraggeber ein gesonderter, schriftlicher Auftrag zur Durchführung der Leistungen erteilt wird.			
	Die Durchführung der Leistungen umfasst die nochmalige Reinigung von Flächen und Objekten, nach erneuter Verunreinigung durch andere am Bau beteiligte, in Abrechnung auf besondere Anweisung zum Nachweis.			
01.02.0010	Kautschuk - Bodenbeläge			
	Kautschuk - Bodenbeläge Nochmalige Baufeinsteinreinigung von Bodenbeläge auf Nachweis in Ausführung wie unter Punkt 2 der Technischen Vorbemerkungen beschrieben.			
		100 m2	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten		
01	Gewerk	Baureinigungsarbeiten (Bauschlußreinigung)		
01.02	Titel	Baufeinsteinigung auf besonderen Nachweis		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.02.0020	Fliesenbeläge Fliesenbeläge Nochmalige Baufeinsteinigung von Bodenbeläge auf Nachweis in Ausführung wie unter Punkt 2 der Technischen Vorbemerkungen beschrieben.			
		100 m2	EP.....	GP
01.02.0030	Acrylharzbodenbeschichtung aus Kunstharz Acrylharzbodenbeschichtung aus Kunstharz Nochmalige Baufeinsteinigung der Bodenflächen mit Beschichtung auf Nachweis in Ausführung wie unter Punkt 2 der Technischen Vorbemerkungen beschrieben.			
		20 m2	EP.....	GP
01.02.0040	Deckenflächen mit Dispersionsanstrich Deckenflächen mit Dispersionsanstrich Nochmalige Baufeinsteinigung von Deckenflächen auf Nachweis in Ausführung wie unter Punkt 2 der Technischen Vorbemerkungen beschrieben.			
		100 m2	EP.....	GP
01.02.0050	Zwischenraum im Bereich der abgehängten Decken Zwischenraum im Bereich der abgehängten Decken Nach örtlicher Angabe und Anweisung durch den Auftraggeber staubfrei Reinigen und Absaugen von Verschmutzungen im Zwischenraum von abgehängten Unterdecken und Deckenfriesen. aus Gipskarton und Mineralfaserplatten.			
		50 m2	EP.....	GP
01.02.0060	HPL beschichtete Innentüren mit Stahlumfassungszargen HPL beschichtete Innentüren mit Stahlumfassungszargen Nochmalige Baufeinsteinigung von Innentürelemente auf Nachweis in Ausführung wie unter Punkt 2 der Technischen Vorbemerkungen beschrieben.			
		10 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten		
01	Gewerk	Baureinigungsarbeiten (Bauschlußreinigung)		
01.02	Titel	Baufeinsteinigung auf besonderen Nachweis		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.02.0070	Metallglaselemente 2,0 bis 7,50 m² Metallglaselemente bis 2,60,00 m² Nochmalige Baufeinsteinigung von Metallglaselementen, Durchblickfenstern, Außenfenstern auf Nachweis in Ausführung wie unter Punkt 2 der Technischen Vorbemerkungen beschrieben.			
		10 m2	EP.....	GP
01.02.0080	Reinigen von Technikschränken wie Elt. Verteiler, Steuerschränke etc. Reinigen von Technikschränken wie Elt. Verteiler, Steuerschränke etc. aus Stahl, pulverbeschichtet, in Ausführung wie unter Punkt 2 der Technischen Vorbemerkungen beschrieben reinigen, jedoch nur die Außenflächen. Die angegebenen und abzurechnende Mengen in qm bezieht sich auf die äußere Ansichtsfläche.			
		20 m2	EP.....	GP
01.02.0090	mobile Trennwand Tresenanlagen 6,27 x 2,83 m reinigen auf Nachweis in Ausführung wie unter Punkt 2 der Technischen Vorbemerkungen beschrieben.			
		7,5 St	EP.....	GP
01.02.0100	Küchenzeile Einzeilige Küchen l=450 bis 560 cm, t = 60 cm verschiedene Ausführungen reinigen auf Nachweis in Ausführung wie unter Punkt 2 der Technischen Vorbemerkungen beschrieben.			
		2 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten		
01	Gewerk	Baureinigungsarbeiten (Bauschlußreinigung)		
01.02	Titel	Baufeinsteinigung auf besonderen Nachweis		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.02.0110	Bauabfall nur auf besondere Anordnung Bauabfall nur auf besondere Anordnung der Bauleitung aufnehmen und abfahren. Gemischter Bauschutt. Das Material wird Eigentum des Auftragnehmers und ist zu entsorgen. Die Gebühren für die Entsorgung und den Transport ist in die Position einzukalkulieren.			
		3 m3	EP.....	GP
01.02.0120	Behälter vorhalten, mit Deckel, abschließbar, Größe über 3 bis 5 m3, B Behälter vorhalten, mit Deckel, abschließbar, Größe über 3 bis 5 m3, Bauabfall, Baustellenabfall, nicht schadstoffbelastet, Vorhaltdauer 1 Monat.			
		1 St	EP.....	GP
Summe Titel 01.02				
		Baufeinsteinigung auf besonderen Nachweis, Netto:	
01.03	Titel	Stundenlöhne		
01.03.0010	Stunden einer Reinigungsfachkraft auf besonderen Nachweis			
	für die vom Auftraggeber oder dessen örtliche Bauleitung angeordneten Lohnarbeiten, welche durch Stunden- und Materialnachweise täglich von der Bauleitung anzuerkennen und abzuzeichnen sind.			
	Versäumt es der Auftragnehmer, die Stundennachweise rechtzeitig anerkennen zu lassen, so werden die aufgeführten Stunden und Materialien bei der Abrechnung nicht berücksichtigt.			
	Der angegebene Verrechnungssatz enthält:			
	- Lohn- und Gehaltskosten			
	- Lohn- und Gehaltsnebenkosten			
	- Sozialkassenbeiträge			
	- Gemeinkostenanteile			
	- Gewinn			
	- Fahrkostenbeiträge			
	- Auslösungen			
		10 h	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten
01	Gewerk	Baureinigungsarbeiten (Bauschlußreinigung)
01.03	Titel	Stundenlöhne
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.
		Preis (EP)
		Gesamt (GP)
Summe Titel 01.03		
		Stundenlöhne, Netto:
Summe Gewerk 01		
		Baureinigungsarbeiten (Bauschlußreinigung), Netto:
		zzgl. MwSt. (19,0 %):
		Gesamtsumme, Brutto:

LV-Zusammenfassung

NeubauRettungswacheFeuerwacheOst (0046-19-ct-FWOst-A-)

3990	LV	Baureinigungsarbeiten		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Gewerk	Baureinigungsarbeiten (Bauschlußreinigung)	18
01.01	Titel	Bauschlußreinigung	18
01.02	Titel	Baufeinsteinigung auf besonderen Nachweis	23
01.03	Titel	Stundenlöhne	26
Summe LV 3990 Baureinigungsarbeiten				
		Angebotssumme, Netto:	EUR
		zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
		<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR	<u>.....</u>